

## Package „hilfe“ importieren

Zunächst werdet ihr bei der Java-Programmierung noch häufiger auf Hilfs-Klasse `HJFrame` zurück greifen. Um diese nutzen zu können, müsst ihr in eurem Projekt ein Package `hilfe` anlegen (Rechtsklick auf das Projekt → *new* → *package*) und in dieses anschließend die Dateien `HJFrame.java`, `HZeichnen.java` und `EclipseJFrameHilfe.txt` importieren (Rechtsklick auf das Package → *Import ...* → *General* → *File System* → *Next* → *From directory:* (*Browse* – dort das Verzeichnis wählen, in dem die gewünschten Java-Dateien liegen) → *Next* → im folgenden Dialog alle gewünschten Dateien auswählen → *Finish*.

Die Java-Dateien sollten jetzt im package `hilfe` sichtbar sein.

## Erzeugung eines Templates (Vorlage) für HJFrame

*Window* → *Preferences* → *Java* → *Editor* → *Templates* → *New*

Im folgenden Dialog als Namen `HJFrame`, als Beschreibung (kann auch weg gelassen werden) *Template für die Ableitung eigener Klassen von der HJFrame-Klasse* und in dem großen Textfeld *Pattern* den Text (Copy & Paste) aus der Datei `EclipseJFrameHilfe.txt` einfügen. Anschließend zwei mal mit *OK* bestätigen.

Um diese Vorlage zu nutzen genügt es im Editor die Zeichenfolge `HJFrame` einzutippen (Groß- und Kleinschreibung ist dabei egal) und durch ein `<Strg>-<Leertaste>` zu bestätigen.

## Wahl eines externen PDF-Betrachters

Unter Windows werden PDF-Dateien zumindest in älteren Eclipse-Versionen direkt geöffnet. Störend dabei ist vor allem, dass Eclipse jedes Mal meint, die PDF-Datei habe sich verändert und es deshalb beim Schließen der PDF-Ansicht immer die Rückfrage gibt, ob die Änderungen in der Datei gespeichert werden sollen. Das ist unsinnig und irritierend und kann im schlimmsten Fall sogar zu Inkonsistenzen im Repository führen.

Dieses Problem umgeht du, indem du Eclipse anweist, PDF-Dateien nicht selber anzuzeigen, sondern für diesen Zweck ein externes Programm zu benutzen:

*Window* → *Preferences* → *General* → *Editors* → *File Associations*

Der folgende Dialog ist in einen oberen und einen unteren Bereich aufgeteilt. Zunächst klickst du auf *Add ...* im oberen Bereich und gibst dann `*.pdf` ein. Anschließend wählst du im unteren Bereich ebenfalls *Add ...* und klickst dann im folgenden Dialog auf den Radio-Button für *external Programs*. Aus der folgenden Liste wählst du einen geeigneten PDF-Betrachter aus. Beispielsweise den Acrobat Reader. Nach Bestätigen mit *OK* ist dieser Konfigurationsschritt abgeschlossen.

Auf die gleiche Art und Weise könntest du auch für andere Dateitypen festlegen, mit welchen internen oder externen Betrachtern bzw. Editoren sie geöffnet werden sollen.

## Installation des WindowBuilder Plugins

Im aktuellen Eclipse Release ist das Plugin WindowBuilder leider noch nicht vorinstalliert. Ab Q1 werdet ihr dieses Plugin jedoch brauchen.

*Help* → *Eclipse Marketplace...*

Im Suchfeld gibst du *Windowbuilder* ein und lässt den Marktplatz durchsuchen.

Anschließend kannst du das WindowBuilder Plugin installieren lassen:

→ *Confirm* → Häkchen setzen vor *Accept Licence Agreement* → *Finish* → *Restart Now*